

BPB[®] Hydroplus P

Spezialadditiv

Verwendung an Industriestandorten

Art.-Nr.: 209020006

Produkt Information:

Nachhaltigkeitsbewertung:

Hohe Robustheit und Sicherheit bei der Betonherstellung auch bei extrem niedrigen Zementgehalten

Eigenschaften:

- hohe Dichtheit
- kapillarmes Gefüge
- reduziert die Ausblühneigung und das Vergrünen
- verbessert die Frostbeständigkeit

Anwendung:

zur Herstellung von Palisaden im Rüttelpressverfahren

Das Zusatzmittel gewährleistet aufgrund seiner speziellen Wirkstoffkombination eine hohe Dichtheit des Betons – die Atmungsaktivität bzw. Wasserdampfdurchlässigkeit wird aber nicht beeinträchtigt. Das Zusatzmittel ist wirtschaftlich im Einsatz und problemlos in der Anwendung und Verarbeitung.

Eine effiziente Senkung des Klinkerfaktors ermöglicht die Senkung der CO₂ Emissionen.

Eine Reduzierung des Klinkerfaktors im Zement von 0,73 auf 0,5 bedeutet eine Reduzierung von > 200 kg/CO₂ pro Tonne Zement (Kalkulationsbasis = ca. 750 kg bis 800 kg CO₂ pro Tonne Klinker).

Der Einsatz von Stabilisierern kann die CO₂ Reduzierung in Verbindung mit hochwirksamen Fließmitteln maximieren. So lassen sich die CO₂ Emissionen um bis zu 25 % senken.

Die Zugabe erfolgt gleichzeitig mit dem Anmachwasser in die Betonmischung oder direkt auf die Trockenmischung.

Dosierung:

0,2 - 0,5 M.-% des Bindemittelanteils

Der Verbrauch richtet sich nach gewünschtem Effekt, nach Zementart und Betonsorte.

Wir geben hierzu anwendungstechnische Empfehlungen. Rufen Sie uns an!

Vor Anwendung ist eine Eignungsprüfung nach DIN EN 206-1 und DIN 1045-2 erforderlich. Bei gleichzeitiger Verwendung verschiedener Betonzusatzmittel ist eine Verträglichkeitsprüfung unerlässlich.

Technische Daten:

Form: flüssig
Farbe: milchig
Dichte: 1,00 ± 0,02 g/ml

Lagerung:

Bei normaler Lagerung (verschlossen, 20 °C) Mindesthaltbarkeit 12 Monate

Vor Frost, Sonneneinstrahlung und Verunreinigungen schützen.

Lieferform/Gebinde:

Container 1025 kg, Fässer 210 kg, Kanister 20 kg
Weitere Liefermengen auf Anfrage

Sicherheitsvorschriften:

Siehe EG-Sicherheitsdatenblatt

Das Produkt grundsätzlich nur mit geeigneten Schutzhandschuhen (EN 374) und Schutzbrille (EN 166) verwenden.

Bei Verwendung ist für eine gute Belüftung zu sorgen (5 bis 15 Luftwechsel pro Stunde).

Beratung:

Durch unsere anwendungstechnische Abteilung.

Verwendung an Industriestandorten:

Empfohlene Frequenz und Dauer der Verwendung:

480 Minuten/Tag

200 Tage/Jahr

Umweltexposition:

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.